

Zeitschrift: Bericht der Eidgenössischen Kommission zur Überwachung der Radioaktivität
Herausgeber: Eidgenössische Kommission zur Überwachung der Radioaktivität
Band: 30 (1987-1988)
Heft: 2: Figuren & Tabellen

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

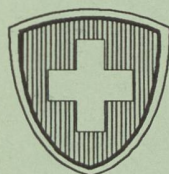
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

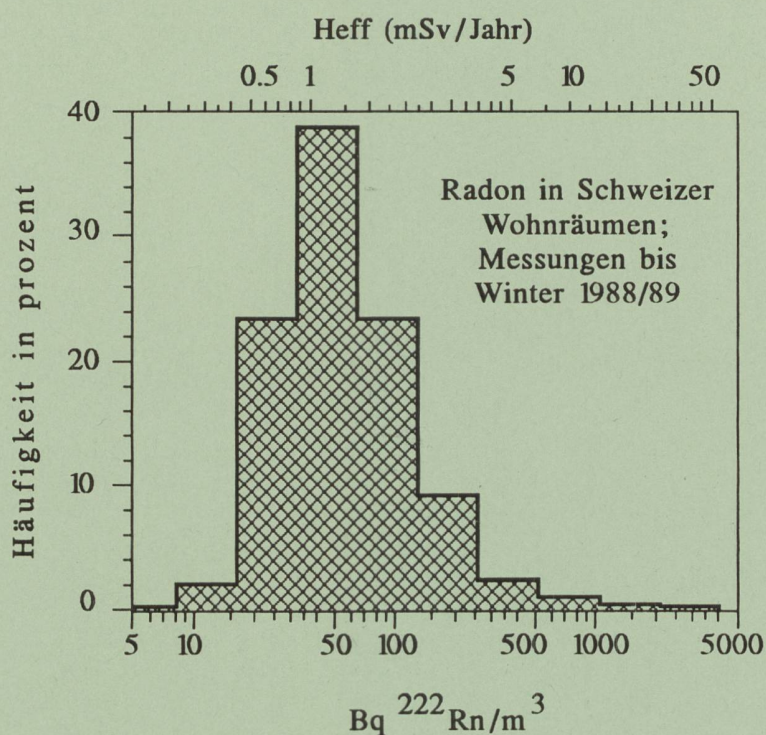
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



30. BERICHT

DER EIDGENÖSSISCHEN
KOMMISSION
ZUR ÜBERWACHUNG
DER RADIOAKTIVITÄT

FÜR DIE JAHRE 1987-1988
ZUHANDEN DES BUNDESRAATES



TEIL 2: FIGUREN & TABELLEN

VERWENDETE GRÖSSEN UND IHRE BEDEUTUNG

EINHEIT	ERKLÄRUNG	ALTE EINHEIT, UMRECHNUNG
1 Becquerel (Bq) = Zerfall pro Sekunde	AKTIVITÄT	
	Anzahl Zerfälle pro Zeiteinheit.	1 Curie (Ci) 1 Ci = $3.7 \cdot 10^{10}$ Bq 1 nano-Curie = 37 Bq 1 Bq = 27 pico-Curie
	ENERGIEDOSIS	
	1 Gray (Gy) = 1 Joule/kg Die von ionisierender Strahlung an Materie (z.B. Gewebe) abgegebene Energie, bezogen auf die Masse des Materials.	1 rad 1 rad = 0.01 Gy 1 Gy = 100 rad
1 Sievert (Sv) = 1000 mSv (milli-Sievert) = 1 Joule/kg	ÄQUIVALENTDOSIS	
	Die Aequivalentdosis in einem bestrahlten Gewebe oder Organ erhält man aus der Energiedosis durch Multiplikation mit dem Qualitätsfaktor für die betreffende Strahlenart. Dieser berücksichtigt die unterschiedliche biologische Wirkung der verschiedenen Strahlenarten.	1 rem 1 rem = 0.01 Sv 1 Sv = 100 rem
	EFFEKTIVE ÄQUIVALENTDOSIS	
	1 Sievert Die effektive Aequivalentdosis erhält man durch Summation der gewichteten Aequivalentdosen der einzelnen bestrahlten Gewebe und Organe. Die Wichtungsfaktoren berücksichtigen die unterschiedliche Strahlenempfindlichkeit der einzelnen Organe im Bezug auf das Krebsrisiko und genetische Veränderungen durch die Strahlung. Eine gleichmässige Bestrahlung des ganzen Körpers oder eine Bestrahlung einzelner Organe ergibt dasselbe Strahlenrisiko, wenn die effektive Aequivalentdosis gleich ist.	1 rem

Falls im vorliegenden Bericht nicht anders erwähnt, ist mit "Dosis" oder "effektiver Dosis" immer die effektive Aequivalentdosis gemeint.

30. BERICHT
DER EIDG. KOMMISSION ZUR UEBERWACHUNG
DER
RADIOAKTIVITAET FUER DIE JAHRE
1987 - 1988
ZUHANDEN DES BUNDESRATES

TEIL 2: Figuren und Tabellen

**Mitglieder der Eidg. Kommission zur Ueberwachung der
Radioaktivität**

Prof. Dr. H. Loosli, Universität Bern, Präsident ¹⁾
Prof. Dr. A. Donath, Kantonsspital, Genf, Vizepräsident ¹⁾
PD Dr. C. Bovet, CERN, Genf
Prof. Dr. W. Stumm, ETH, Zürich ²⁾
Prof. Dr. G. Poretti, Inselspital, Bern ³⁾
Dr. W. Burkart, PSI, Villigen ⁴⁾
PD Dr. D. Imboden, EAWAG, Dübendorf ⁴⁾
Prof. Dr. J. Kern, Universität, Fribourg ⁵⁾

1) seit 1.1.87
4) seit 1988

2) bis 1988
5) seit 1989

3) bis 1990

Der vorliegende Bericht wurde in Zusammenarbeit von Kommissionsmitgliedern und Dr. H. VÖLKLE, Dr. H. SURBECK, Dr. C. MURITH, anhand der Arbeitsberichte der im Anhang aufgeführten Laboratorien und Institutionen verfasst. Diesen Stellen und allen weiteren Fachleuten, die uns für diesen Bericht mit Auskünften und Beratung zur Seite gestanden sind, möchten wir bestens für die gute Zusammenarbeit danken.